

Werkstattpräsentation mit Diskussion "KRISEN – SPLITTER"

filmische Beobachtungen zur Weltwirtschafts- und -finanzkrise. Ein aktuelles Dokumentarfilmprojekt von Martin Keßler

Frankfurt a. M., 7.Sept. 2010, 20.00 Uhr,

"Kino im Teater" im Depot 1899, Textorstrasse 31, 60594 FFM

Anlässlich des 2. Jahrestages des Zusammenbruchs der Lehman Brothers Bank und dem Beginn der akuten Phase der gegenwärtigen Wirtschafts -und Finanzkrise präsentieren wir im Rahmen einer Werkstattveranstaltung unser aktuelles Video – und Dokumentarfilmprojekt KRISEN - SPLITTER: am 7. September, 20.00 Uhr , in der deutschen Finanzmetropole Frankfurt am Main im „Kino im Theater“, Depot 1899 (Nähe Südbahnhof), Textorstrasse 31, 60594 FFM

Filmmacher Martin Keßler zeigt Auszüge aus dem Drehmaterial und diskutiert mit Gästen - in Frankfurt u.a. mit Michael Best (HR), Marek Brückner (Lehman -Brothers – Geschädigter), Prof. Hans See (Business Crime Control)), Harald Rhein (Frankfurter Arbeitslosenzentrum), Hans – Jürgen Urban (Vorstand IGM), Wolf Wetzel (Aktionsbündnis Georg Büchner) und dem Publikum über Ursachen und Folgen der Wirtschafts- und Finanzkrise. Diskussionsleitung:Wolf Lindner.

Mit „KRISEN – SPLITTER“ setzen wir unsere dokumentarische Langzeitbeobachtung

„neueWUT“ über soziale Proteste fort (www.neuewut.de). In einer Mischung aus Reportage und analytischen Gesprächen versucht das Video – und Dokumentarfilmprojekt die Stimmung im Lande nach „Ausbruch“ der aktuellen Wirtschafts- und Finanzkrise zu skizzieren. Und den Kampf um die „Deutungshoheit“ über diese Krise. Das Projekt will sowohl den Krisenverlauf und den sozialen Protest gegen das offizielle „Krisenmanagement“ dokumentieren, als auch andere, „gegenläufige“ Sichten zur aktuellen Krisenberichterstattung liefern.

Bereits im letzten und in diesem Jahr haben wir zahlreiche „Krisensplitter“ mit der Kamera eingesammelt: in 2009 z. B. die Demonstrationen „Wir zahlen nicht für Eure Krise!“und die attac- und DGB – Kapitalismuskongresse. In 2010 haben wir u.a. beim Weltwirtschaftsforum in Davos mit Wirtschaftsnobelpreisträger Joseph Stiglitz und DemonstrantInnen gegen das Gipfeltreffen der Mächtigen gedreht, beim attac – Bankentribunal in Berlin u.a. mit Prof. Elmar Altvater und Prof Friedhelm Hengsbach oder auf der Jahrespressekonferenz und Hauptversammlung der Deutschen Bank AG in Frankfurt mit AktionärInnen und ihren

KritikerInnen. Der Film selbst soll in 2011 herauskommen.

EINTRITT: 7,-€ , 5 € (ermässigt)

Kooperationspartner / Unterstützer der Frankfurter Veranstaltung:

attac Frankfurt a. M., Business Crime Control (BCC), GEW Bundesvorstand, GEW Hessen.
Heinrich - Böll – Stiftung Hessen e.V., Otto – Brenner - Stiftung

Medienpartner: der Freitag, junge Welt, taz, Neues Deutschland

Weitere Infos www.neuewut.de

Martin Keßler Filmproduktion

Reuterweg 55, 60323 FFM, tel.069.725464, fax 069.71403742e-mail: kessler@neuewut.de